

Protokoll der Generalversammlung vom 12. April 2018

Datum: Dienstag, 12. April 2018, 17.00-18.00 Uhr

Ort: Wibilea AG, Neuhausen

Anwesend:

Yves Eisenegger, Roland Zanella, Cédric Bruderer, Karin Baumer, Marcel Biedermann, Miriam Balloi, Michael Hagen, Gianni Provenzano, Markus Kunz, Raphael Kräuchi, Marco Suter, Edis Isejnoski, Rubén Fructuoso, Markus Leisse, Alexandra Klinkert, Igor Turkalj, Oliver Macher, Nina Führer

Traktanden:

- | | |
|--|-----------------|
| 1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler | Yves Eisenegger |
| 2. Protokoll | Yves Eisenegger |
| 3. Jahresbericht 2017 | Yves Eisenegger |
| 4. Jahresrechnung 2017, Revisorenrapport, Décharge-Erteilung | Raphael Kräuchi |
| 5. Budget 2018 | Raphael Kräuchi |
| 6. Statutenanpassung | Yves Eisenegger |
| 7. Wahlen | Yves Eisenegger |
| 8. Verschiedenes | Yves Eisenegger |

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler

Yves Eisenegger begrüsst die Anwesenden zur diesjährigen ICT Generalversammlung und eröffnet diese. Er verweist auf die Traktandenliste und da es keine Einwände dazu gibt, wird diese verabschiedet. Die Wahl des Stimmenzählers fällt dieses Mal auf Oliver Macher, der übernimmt und einstimmig angenommen wird.

Yves Eisenegger weist darauf hin, dass pro Firma nur eine Stimme zählt.

2. Protokoll der Generalversammlung vom 11. April 2017

Zum Protokoll der letzten Generalversammlung gibt es keine Anmerkungen und keine Einwände. Das Protokoll wird verabschiedet. Die Protokollführerin Nina Führer wird verdankt.

3. Jahresbericht des Präsidenten

Yves Eisenegger verliest den Jahresbericht des Präsidenten (siehe Anhang).

4. Jahresrechnung, Revisorenrapport, Décharge-Erteilung

Die Jahresrechnung wird von Raphael Kräuchi, Kassier, präsentiert. Er erwähnt, dass die liquiden Mittel gegenüber 2015 eine gute Bilanz vorweisen. Der Verlust ist hingegen überschaubar.

Markus Kunz und Margrit Schnellli als Revisoren haben die Rechnung überprüft und keine Unregelmässigkeiten gefunden. Daher empfehlen sie die Genehmigung der Rechnung.

Die Rechnung 2017 wird einstimmig gutgeheissen.

5. Budget 2018

Das Budget 2018 wird ebenfalls von Raphael Kräuchi erläutert. Die Zahlen sind an das Vorjahr angelehnt. Es wurde eher pessimistisch budgetiert, da aber keine Anlässe in diesem Jahr geplant sind, wird daher auch der Verlust voraussichtlich kleiner ausfallen.

Das präsentierte Budget wird einstimmig angenommen.

6. Statutenanpassung

Yves Eisenegger erklärt, dass das Berufsbildungsamt zurzeit einen festen Sitz im Vorstand hat. Es ist jedoch nicht mehr zeitgemäss, Berufsbildungsämter im Vorstand zu haben. Zudem kann und möchte die Dienststelle Mittelschul- und Berufsbildung nicht mehr Verantwortung als bisher tragen. Die Dienststelle möchte jedoch weiterhin beratend zur Seite stehen. Zudem wird sie bei ÜK-Kommissionssitzungen weiterhin ein Stimmrecht haben.

Yves Eisenegger präsentiert die verschiedenen Statutenänderungen.

Art. 3 Mitglieder: Berufsbildungsämter werden nicht mehr namentlich als mögliche Mitglieder erwähnt.

Art. 7 Organe: Neu sollen die Organe für 4 Jahre gewählt werden.

Art. 13 Zusammensetzung: Neu sollen es nur noch 6-10 Mitglieder sein, die Dienststelle Mittelschul- und Berufsbildung fällt im Vorstand weg. Ein Vertreter der Dienststelle Mittelschul- und Berufsbildung kann als Berater ohne Stimmrecht an den Vorstandssitzungen und Versammlungen teilnehmen.

Art. 14 Zuständigkeit: Neuer Absatz wird ergänzt mit; Wenn der Vorstand als Kurskommission tagt, muss ein Vertreter der Dienststelle Mittelschul- und Berufsbildung teilnehmen. In dieser Funktion ist der Vertreter der Dienststelle Mittelschul- und Berufsbildung stimmberechtigt.

Die Statuten werden einstimmig angenommen.

7. Wahlen

Aufgrund der angenommenen Statutenanpassung werden, die Vorstandsmitglieder, die Revisoren und der Präsident für vier Jahre gewählt.

Per Akklamation werden der Vorstand um Marcel Biedermann, Mirjam Friedli, Raphael Kräuchi, Marco Suter, René Wagner, Roland Zanella und die Revisoren Markus Kunz und Margrit Schnellli wiedergewählt.

Der Präsident Yves Eisenegger wird ebenfalls einstimmig durch Handerheben wiedergewählt.

8. Verschiedenes

Der **Rückblick der LAP 2017** wird von Roland Zanella präsentiert.

Mediamatiker: Alle 9 Mediamatiker haben bestanden, mit einem Durchschnitt von 5.0 in der Endnote

Informatiker: Alle 14 Informatiker haben bestanden, mit einem Durchschnitt von 5.1 in der Endnote

Die **Berufsmesse** findet dieses Jahr vom 20.-22.09.2018 im BBZ Schaffhausen statt. Marco Suter wird für die Informatik und Yves Eisenegger für die Mediamatik verantwortlich sein. Die Lehrbetriebe werden wieder für die Unterstützung v.a. von Lernenden angefragt. Lernende, die aus ihrem Arbeitsleben berichten, haben sich extrem bewährt und die Schüler interessieren sich dann eher. Yves Eisenegger bedankt sich im Voraus für die Kooperation.

Die **Lernendenzahlen** ab Sommer 2018 sind wie folgt: Zurzeit sind es 13 Informatiker und 7 Mediamatiker, die bereits einen Vertrag unterschrieben haben.

Die **LAP Feier 2018** findet auch dieses Jahr im Hotel Kronenhof am Montag, 2. Juli 2018 um 17:00 Uhr statt. Da dies ein festlicher Anlass ist, wünscht sich der Vorstand festliche Kleidung der Lernenden.

Die Lernenden wurden bereits an die LAP Feier eingeladen, die Lehrbetriebe erhalten eine Einladung ca. Mitte Mai 2018.

Karin Baumer teilt mit, dass sich die Zusammenarbeit mit dem ICT-Vorstand in Zukunft nicht ändern soll. Dass die Dienststelle Mittelschul- und Berufsbildung im Vorstand war, ist historisch gewachsen und wird nun korrigiert. Eine Änderung in der Organisation hat zudem zur Folge, dass Karin Baumer eine neue Abteilung leiten darf, somit aber die Funktion als Beraterin für den ICT Schaffhausen nicht mehr wahrnehmen kann. Als Nachfolgerin stellt sie Miriam Balloi vor.

Karin Baumer bedankt sich für die stets gute Zusammenarbeit, das Vertrauen in die Dienststelle und freut sich auf ein Wiedersehen.

Miriam Balloi stellt sich kurz vor. Sie ist seit fünf Jahren im Berufsbildungsamt tätig und führt unter anderem das Prüfungssekretariat. Sie freut sich auf die Zusammenarbeit mit dem Vorstand.

Roland Zanella macht seit 20 Jahren den Job als **Chefexperte**. Dieses Jahr hat er Unterstützung von Igor Turkalj erhalten. Zukünftig werden sie diese Aufgaben zu zweit meistern.

Marcel Biedermann erläutert, dass die BM-Schüler im **Fach W&R** im regulären Unterricht eingebunden wurden. Ab nächstem Semester wird sich dies jedoch ändern und die Lernenden der BM ggf. ein halber Tag länger im Betrieb sein.

Schaffhausen, 13. April 2018

Für das Protokoll: Nina Führer, ultra schaffhausen

Anhang Jahresbericht

Im Jahresverlauf steht jeweils als erstes die Validierung und Durchführung der IPA's an. Diese dient dazu, das Niveau der Prüfungen einigermaßen vergleichbar zu machen. Allen beteiligten Validexperten, Experten, Berufsbildnern, Lehrbetrieben und natürlich auch unserem Chefexperten Roli Zanella gebührt ein grosses Dankeschön.

Anfang Mai wurde ein Marketinganlass im Zunfthaus zum Rüden durchgeführt. Mit einer Beteiligung von rund 50 Personen war der Anlass an sich ein Erfolg. Das eigentliche Ziel, Betriebe zu begeistern eine Mediamatik-Lehrstelle zu schaffen wurde aber leider nicht erreicht. Trotz nachfassen konnten keine neuen Lehrstellen geschaffen werden.

Im tollen Ambiente des Kronenhof-Saals fand Anfang Juli wieder unsere LAP-Feier statt. Es konnten 26 frisch gebackene Berufsleute ihr Fähigkeitszeugnis entgegennehmen. Allen an der Organisation beteiligten Personen an dieser Stelle ein grosses Dankeschön.

Anfang August sind 11 Mediamatikerinnen und Mediamatiker, sowie 19 Informatikerinnen und Informatiker in die Lehre gestartet.

Auch im klassischen Jahresrhythmus folgt im September die Berufsmesse. Trotz der Nachfrage nach Lehrstellen im ICT-Berufsfeld ist es wichtig präsent zu sein und die attraktiven Berufe der Mediamatiker und Informatiker aufzuzeigen und spannend zu präsentieren. Herzlichen Dank den Organisatoren Mirjam Friedli und Rubén Fructuoso, sowie den Lehrbetrieben, welche uns Lernende für die Messe zur „Verfügung“ gestellt haben.

Der Vorstand hat sich während des Vereinsjahres zu 2 Sitzungen getroffen. An dieser Stelle herzlichen Dank allen Vorstandmitgliedern und den Revisoren für Ihre Arbeit.

Es ist schön zu sehen, dass Sie als Lehrbetriebe dafür sorgen, dass wir im Kanton Schaffhausen jedes Jahr eine Klasse Mediamatiker und Informatiker ausbilden können. Damit stellen wir den Nachwuchs innerhalb der Branche sicher. Herzlichen Dank für ihre Bereitschaft und ihr Engagement zur Ausbildung.